

Stadt Staßfurt

Typ :Anfrage
Status :erledigt

Fachdienst/Serviceeinheit : 60 - FD SuB
Bearbeiter/in : Herr Waschk

Ortschaftsrat Förderstedt 13.10.2015

Anfrage:

Zum Thema Milchgraben, Entwässerung der Kreisstraße und Situation „Am Teich“:
Als der Starkregen war wurde ich am 16./17.08 Abends gerufen, da die Bürger Angst hatten und kurz vor dem „absaufen“ waren. Wie geht es dort weiter?

Beantwortung:

Bei den Niederschlagsmengen der betroffenen Tage handelt es sich um Extremwerte, die bei einer hydraulischen Bemessung der Regenentwässerung nicht angesetzt werden können.

Die Ängste der Bürger sind nachvollziehbar, jedoch stellt die Überschwemmung die Ausnahme dar.

Das Starkregenereignis fand während des Bauzustandes des Kanals statt. Nach Beendigung der Baumaßnahme wird das Niederschlagswasser geordnet abfließen.

Das Überschwemmungsereignis wurde jedoch nochmals zum Anlass genommen, um die Situation zu prüfen:

Da die 2 x DN 1000 des Regenwasserkanals vom Glöther Weg zum Milchgraben wahrscheinlich seit dem Neubau der Kanalisation in den 90-er Jahren nicht gespült wurden, soll noch in diesem Jahr eine Reinigung und Kamerabefahrung der Regenwasserkanäle von Am Teich Nr. 9 bis zum Auslauf durchgeführt werden. Weiterhin wird eine hydraulische Nachberechnung des kritischen Bereiches erfolgen. Erforderlichenfalls müssen zusätzliche geeignete Maßnahmen durchgeführt werden.

Sven Wagner
Oberbürgermeister